

## GEMEINDENACHRICHTEN WERTHENSTEIN

# ÜBERPRÜFUNG STEUERFUSS BEANTRAGT

Der Gemeinderat hat einen Antrag der Mitte Werthenstein entgegengenommen, welcher verlangt, dass eine Steuerfussenkung geprüft wird. Das Baugesuch für den Badhussteg wird demnächst eingereicht. Die Finanzierung der Brücke ist noch nicht gesichert. Die Spielgruppe Spatzenäsch darf auf das neue Schuljahr René Hager und Lisbeth Lötscher im Team begrüßen.

## Prüfung Steuerfussenkung

Die Mitte Werthenstein hat den Gemeinderat Ende April mit schriftlichem Antrag gebeten, eine Steuerfussenkung zu prüfen. Der Gemeinderat hat diese Thematik wegen den positiven Jahresabschlüssen in den letzten sechs Jahren bereits für die Klausur anfangs Mai vorgesehen. An der Klausur wurden diverse Varianten durchgerechnet und die Auswirkungen einer Steuerfussanpassung diskutiert. Einen definitiven Entscheid, welcher Steuerfuss der Gemeinderat der Gemeindeversammlung vorlegen wird, fasst der Gemeinderat erst in der Budgetphase. Die erfreuliche Steuerentwicklung erachtet der Gemeinderat insbesondere im Bereich der natürlichen Personen als nachhaltig. Bei der Besteuerung der juristischen Personen sind nach wie vor grössere Schwankungen möglich. Weniger sicher ist ebenfalls die Entwicklung der Einnahmen aus der OECD-Mindeststeuer. Auf der Ausgabe Seite werden die Budgetinformationen des Kantons sowie eine genaue Betrachtung der kommenden Investitionen die relevanten Punkte sein. Zum aktuellen Zeitpunkt kann daher noch keine Prognose für das Budget 2027 erstellt werden.



Die Spielgruppe Spatzenäsch bietet im neuen Schuljahr wieder eine Waldspielgruppe an.

## Gemeinderatsklausur

Der Gemeinderat war am 11. und 12. Mai in Heiligkreuz in einer Klausur. In einem ersten Teil befasste sich der Gemeinderat wie jedes Jahr mit den Qualitäts- und Führungsinstrumenten sowie mit dem Stand der Umsetzung des Legislaturprogramms. Weitere Themen waren die Finanzplanung, insbesondere die Entwicklung des Steuerfusses, diverse Themen rund um die Wasserversorgung und die wiederkehrenden Vereinsbeiträge.

## Badhussteg

Die Planungsarbeiten des Badhusstegs schreiten voran. In den nächsten Tagen wird das Baugesuch zum Wiederaufbau der Fussgänger- und Velobrücke eingereicht. Die Gemeinde Werthenstein hat einen Beitrag an den Bau von Fr. 150'000.00 zugesichert. Die Gemeinde Ruswil beteiligt sich mit einem gleichhohen Betrag. Damit ist die Finanzierung des Projektes noch nicht gesichert. Für die Umsetzung werden Spenden notwendig sein. Die Ortsgemeinschaft Werthenstein und die katholi-

sche Kirchgemeinde Werthenstein werden eine entsprechende Sammlung starten, sobald die Baubewilligung vorliegt und die Kosten aufgrund von verbindlichen Offerten genau abgeschätzt werden können.

## Spielgruppe Spatzenäsch



René Hager (Bild) aus Malers und Lisbeth Lötscher aus Schachen ergänzen auf das neue Schuljahr das Team der Spielgruppe Spatzenäsch. René Hager wird als Spielgruppenleiter die wiedereröffnete Waldgruppe leiten. Lisbeth Lötscher (Bild) unterstützt als Spielgruppenassistentin sowohl in der Waldspielgruppe wie auch an einem weiteren Halbtage bei der Spielgruppe drinnen. Dort ersetzt sie Natascha Hofstetter, welche sich entschieden hat, die Spielgruppe auf Ende des Schuljahres zu verlassen. Der Gemeinderat bedauert den Weggang von Nata-



scha Hofstetter und bedankt sich für die geleistete Arbeit. René Hager und Lisbeth Lötscher wünscht der Gemeinderat viel Freude bei der neuen Tätigkeit.

## Bedürfnisse ans Stewo-Areal definiert

Die Gemeinden Werthenstein und Wolhusen haben mit einer gemeinsamen Arbeitsgruppe die Bedürfnisse der Gemeinden an das Stewo-Areal ausgearbeitet und der Grundeigentümerin, der Procimmo SA, eingereicht. Dieser Erarbeitung ging ein Gespräch mit der Procimmo SA im Januar voraus. Die Gemeinden können sich für die Regionale Feuerwehr Wolhusen und den Technischen Dienst/Werkdienst Flächen

für eine eigene Nutzung vorstellen. Weiter haben die Gemeinden auch wünschenswerte Nutzungen definiert. Neben Räumen für die Tagesstrukturen, die Schulsozialarbeit und die schulischen Dienste sehen die Gemeinden auch möglichen Bedarf an einem Gesundheitszentrum, Wohnen mit Dienstleistungen, einem Mehrzweckraum für Freizeit und Kultur sowie flexiblen Gewerbeflächen mit hoher Funktionalität für kleine und mittelgrosse Betriebe und Wohnraum. Als Eigentümerin des Areals wird die Procimmo SA die künftige Nutzung planen.

## Kontaktpflege

Der Gemeinderat durfte sich an den letzten Sitzungen immer wieder zum Austausch mit Organisationen oder Anspruchsgruppen treffen. So fanden kürzlich Sitzungen mit der Schachenblick GmbH zum Restaurant Rössli, der SBB zum Bauprojekt am Bahnhof Schachen, der Bildungskommission, der Controllingkommission, dem Steueramtsleiter, dem Leiter der Waldregion Entlebuch und dem Revierförster sowie mit den Ortsparteien statt. Der Gemeinderat schätzt die konstruktiven Gespräche zum gegenseitigen Austausch von Informationen und der Diskussion von Anliegen und Wünschen sehr.



GEMEINDE  
WERTHENSTEIN